

## **Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 22.02.2021**

### **Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.01.2021 dem Mietvertrag mit dem Landkreis für die Errichtung des Impfzentrums in der Gemeindehalle zugestimmt. Durch die Übernahme des Kindergartens Fischbach in die kommunale Trägerschaft war ein Beschluss über die Jahressonderzahlungen für die Erzieherinnen im Kindergarten Fischbach erforderlich.

### **Bürgerfragestunde**

Es wurden keine Fragen gestellt.

### **Beitritt zur Initiative Motorradlärm**

Motorradlärm ist eine große und zunehmende Herausforderung. Für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Erholungssuchende ist die Lärmbelastung ein erhebliches Problem, insbesondere an landschaftlich reizvollen und kurvigen Strecken. Das Problem tritt verstärkt bei schönem Wetter nach Feierabend und am Wochenende bzw. an Feiertagen auf. Am 29.07.2019 wurde eine Initiative Motorradlärm gegründet, um dem weit verbreiteten Problem in der Öffentlichkeit mehr Gewicht zu verleihen. Die Initiative fordert leisere Motorräder, Motorräder, die leiser gefahren werden, sowie dass rücksichtsloses Fahren deutliche Folgen haben muss. Das Thema wurde im Gemeinderat recht unterschiedlich diskutiert. Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, der Initiative Motorradlärm beizutreten.

### **Gutachten Verkehrssicherungspflicht Badensee**

Seit dem Urteil des Bundesgerichtshofes im Jahr 2017 aufgrund eines Badeunfalls in einem Bad einer Gemeinde sehen sich viele Badbetreiber gezwungen, Änderungen an ihren Badegewässern/Badestellen vorzunehmen und die dahinterstehenden Verkehrssicherungspflichten zu erfüllen. Hierbei geht es in der Praxis um das Abstellen von Gefahrenquellen in Form von baulichen Veränderungen oder um Aufstockung an qualifizierten Aufsichtspersonen. Der Gemeinderat beauftragte die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen GmbH mit der Erstellung eines Gutachtens zur Feststellung der notwendigen Verkehrssicherungspflichten.

### **Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2021**

Der Gemeinderat hat von der Verwaltung den Haushaltsplanentwurf erhalten, welcher in der nächsten Gemeinderatssitzung beraten werden soll.

## Stellungnahme zu Baugesuchen

Der Gemeinderat stimmte folgenden Bauvorhaben zu und stellte, unter Erteilung der erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des jeweiligen Bebauungsplans, das Einvernehmen her:

- a) Erstellung eines Schallschutzzaunes auf dem Grundstück Im Flieder 3
- b) Erstellung einer Lärm-, Sichtschutzwand auf den Grundstücken Tulpenweg 8 und Flst. Nr. 1011/15 (unter Einhaltung eines Abstandes von 0,50 m zur Grundstücksgrenze)
- c) Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf dem Grundstück Heidengäßle 14
- d) Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 8 Wohneinheiten auf dem Grundstück Fischbacher Straße 4/2 sowie Umbau und Erneuerung eines Mehrzweckschuppens auf dem Grundstück Fischbacher Straße 4.

## Verschiedenes

### a) Einführung einer Bürger-App

Gemeinderat Özkeles hat die Einführung einer Bürger-App vorgeschlagen, um die Bürger kurzfristig über aktuelle Nachrichten zu informieren. Bürgermeister Reichert sicherte zu, das Thema aufzugreifen.

### b) DNA-Datenbank gegen Hundekot

Ein Ärgernis für viele ist der Hundekot auf Wiesen und Wegen, wobei ein Großteil der Hundehalter diesen ordnungsgemäß entsorgt. Gemeinderat Walter regte an, den Vorstoß der Stadt Friedrichshafen nach einer DNA-Datenbank zu überprüfen, was dazu führen könnte, die Hundehalter zu ermitteln, die den Hundekot nicht ordnungsgemäß entsorgt haben. Es wurde von ihm angeregt, den Gemeindetag Baden-Württemberg, die Vertretung der Gemeinden, zu bitten, dieses Thema aufzugreifen.